

**GEMEINDEVORSTAND**  
34519 DIEMELSEE

EM.D.: 24. JUNI 2021

	Ortsver- treter	Bern. Vertre.	BSP Stf
<del>33</del>	21	23	32
34	50	60	80

**Freie  
Demokraten**

Ortsverband  
Diemelsee **FDP**

Diemelsee, den 23.06.2021

Frau  
Hannelore Behle  
Vorsitzende der Gemeindevertretung Diemelsee  
Robert-Wetekam-Straße 1  
34519 Diemelsee

## Antrag: Prüfung eines kommunalen Kunstrasenplatzes

Die FDP-Fraktion Diemelsee beantragt zu prüfen, welche Möglichkeiten zur Errichtung eines kommunales Kunstrasenplatzes in der Gemeinde Diemelsee bestehen.

In vielen Nachbarkommunen wurden oder werden zeitnah durch den Bau eines Kunstrasensportplatzes die Rahmenbedingungen für den Mannschaftssport deutlich verbessert. Die entsprechenden Projekte konnten mit erheblichen Fördermitteln von Bund und/oder Land finanziert werden. Aus Sicht der FDP Fraktion bietet die Großgemeinde Diemelsee als Schulstandort und mit seinen aktiven Sportvereinen alle Voraussetzungen, um ebenfalls ein gutes Gesamtkonzept zu erstellen.

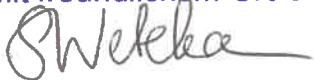
Eine solche Kunstrasenanlage würde die Sportvereine in die Lage versetzen, einen ganzjährigen Trainingsbetrieb im Freien durchzuführen. Je nach Standort wären auch weitere Nutzungsmöglichkeiten denkbar. Beispielsweise im Sportunterricht der Mittelpunktschule oder auch als zusätzliches touristisches Angebot „Trainingslager am Diemelsee“.

In den Sportvereinen sind viele Kinder und Jugendliche aktiv und sie leisten außerdem einen unverzichtbaren Beitrag zu Integration. Insbesondere nach der Pandemie ist es daher von großer Bedeutung, dass der Vereinssport in Diemelsee nachhaltig attraktiv bleibt. Dazu gehören auch attraktive Sportanlagen. Der aktuell noch genutzte „alte“ Hartplatz vor der Dansenberghalle in Adorf, der hauptsächlich als Parkplatz dient, entspricht nicht mehr den Anforderungen an eine zukunftsfähige Sportanlage.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Errichtung eines kommunalen Kunstrasenplatzes zu prüfen. Insbesondere sollte betrachtet werden, welche Standorte in Frage kommen, welche Kosten entstehen würden und welche Finanzierungs-/ und Fördermöglichkeiten bestehen.

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Swetka". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke at the end.